

Ⓐ In Kürze erscheint:

Der Luftkreuzer Spion

*Erlebnisse und Enthüllungen
eines französischen Generalstabsoffiziers.*

Von
J. von Adlerskron.

»Der Luftkreuzer Spion« behandelt in ebenso fesselnder als hochinteressanter und fachwissenschaftlicher Weise, **wirklich Erlebtes und bietet nicht nur vage Phantasiegebilde.**

Scharfe Beobachtungsgabe beweisend, schildert ein hochbegabter französischer Offizier von seinem Standpunkte aus, der ebenso patriotisch als unparteiisch ist, seine Erfahrungen und Eindrücke über **Fürsten, Armee und deutsche Volksseele**, welche derselbe auf Grund längerer Aufenthalts in Deutschland gesammelt und vergleicht dieselben teilweise mit denjenigen seines Vaterlandes.

Das Motiv zur Veröffentlichung seiner Erlebnisse ist wahre Vaterlandsliebe. Gerade, indem er unparteiisch seine Beobachtungen und auf Grund derselben seine Reflexionen anstellt, **will er sein Vaterland warnen, einen eventuellen Gegner zu unterschätzen** und es dadurch vor Nachteil bewahren.

Ferner bringen **packende Essays** Aufschluss über **teilweise noch ganz unbekanntes hochaktuelles Material**. Wir erfahren das Wesentlichste und Neueste von dem **Wesen der Spionage, über die Systeme der Luftkreuzer, Ballonphotographie, Luftkreuzergeschütze, Entfernungsmesser für Ballons** und auch über **Mobilmachung**.

Wir haben es hier mit einem sensationellen, mit elegantem »Esprit« und **wirklichen Fachkenntnissen** geschriebenen Werke zu tun, dem selbst einige humorvolle Szenen nicht fehlen.

Man wird dem aktuellen Werke das grösste Interesse in allen Kreisen der Bevölkerung entgegenbringen, und gern begleitet im Geiste der Leser den Luftkreuzerspion zu dem Leiter des französischen Nachrichtenbüros in **Paris, nach Bordeaux, Versailles, Frankfurt a/Main, Berlin, »Tegel«, Wien und Nizza**, um mit ihm seine Erlebnisse an Ort und Stelle gewissermassen mit durchzumachen, d. h. mit ihm zu hören und zu sehen.

|| **Mit Geschick gelingt es ihm, sich nicht nur Modelle und Zeichnungen des Militär- und Parsevalballons zu verschaffen, sondern auch wichtige Bestimmungen der deutschen Mobilmachung.**

Nicht einen Spion, bei dem Gelderwerb die Triebfeder seines Handelns ist, lernen wir kennen, sondern einen eleganten schneidigen Offizier, **der dem Befehl seiner Vorgesetzten folgend**, sein Leben und sein Wissen dem Vaterlande gern zum Opfer bringt.

Das Buch der »Luftkreuzerspion« wird diesseits und jenseits der Vogesen ein hervorragendes Interesse finden. —

Ich bitte das verehrl. Sortiment um gütige Verwendung für dieses ausserordentlich aktuelle Werk, das sicher das Tagesgespräch bilden und das interessanteste und meist verlangte Buch der Gegenwart sein wird. Die Bezugsbedingungen sind sehr günstige; ich liefere

in Rechnung mit 30%, gegen bar mit 40% Rabatt!

geheftet: ord. M. 3.50, netto M. 2.45, bar M. 2.25

vornehm gebunden: „ M. 4.50, „ M. 3.25, „ M. 3.—

Freiexemplare 7/6 auch gemischt = 45% Rabatt. - 2 Probeexemplare mit 50%.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 28. August 1909.

K. G. Kummer's Verlag.